IX. Tortrix. Wickler.

Durchschnittlich sehr kleine, öfters schön gezeichnete Schmetterlinge, deren Flügel in der Ruhe dachförmig liegen und deren Raupen die Blätter, von denen sie sich nähren, zusammenrollen und von innen heraus benagen. In eben solchem zusammengesponnenem Blatte verpuppen sie sich auch.

Tortrix Piceana. Nadelwickler.

Oberflügel, Halsschild und Kopf gelbbraun, erstere mit dunkleren und bläulichrothen Bändern und Flecken. Unterflügel und Hinterleib braungrau, letzterer mit einem Afterbüschel. Raupe auf Nadelholz. Schmetterling im Juli und Augst.

Tortrix viridana. Eichenwickler, grüne Eichenmotte.

(Taf. 13, Fig. 3a — 3c.)

Der Halsschild und die Vorderflügel auf der Oberseite hellgrün, auf der Unterseite wie die Hinterflügel und der Hinterleib dunkelgrau. Raupe auf der Eiche. Der Schmetterling zeigt sich im Juni und Juli in Eichenwaldungen.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/21984